

occidental par M. M. Stolzmann et Siemiradski (Proceedings of the Zoological Society of London 1884, P. XXIV).

Diese zweite Liste bietet wieder einen reichen Beitrag zur Ornithologie von West-Ecuador. Es werden darin eine neue Gattung, mehrere neue Arten und Varietäten aufgestellt. Abgebildet sind *Chlorospingus ochraeus* X. Taf., Figur 1, *Spermophilus pauper* ebenda Fig. 2.

**H. Graf Berlepsch.** Descriptions of six new Species of Birds from Southern and Central-America (ibid 487 Plate XIII).

Die beschriebenen Arten sind: *Phoenicothraupis Salvini*, Guatemala, *Thripophaga Selateri*, Tafel XIII Südbrasiliens, *Thryotorus ruficollis*, Venezuela, *Ochthodiaeta lugubris*, Venezuela, *Pipra velutina*, Panama, Vera gua, *Leucippus virideauda*, Süd-Pern.

## Sitzungs-Protokolle

des

# Ersten internationalen Ornithologen-Congresses.

(Fortsetzung.)

Aber es steht den Regierungen frei, einen Herrn der schon in Amt und Würde ist, Mitglied des internationalen ornithologischen Comités sein zu lassen. Derselbe kann schon ein Regierungsrath sein oder eine andere Würde bekleiden, so dass die Creirung eines Mitgliedes die Regierung keinen Kreuzer kostet. Die Regierungen haben nur für das eine Bureau zu sorgen, welches vielleicht ursprünglich aus einer einzelnen Persönlichkeit zu bestehen hätte, einem Secretär, welcher die Correspondenz mit Allen vermittelt und das gesammte Bureau für den nächsten Congress u. s. w. vorbereitet. Diese eine Person nun mit 4000—5000 fl. Besoldung wird die ganze Welt zu besorgen im Stande sein. Das sind so im Allgemeinen die Umrisse des Comités, wie ich es mir denke. Jedenfalls glaube ich, müssen wir die officielle Machtvollkommenheit als etwas ausserordentlich Wichtiges betrachten und die Regierungen bitten, das Comité, welches aus unserem Comité hervorgehen wird mit dieser Machtvollkommenheit auszustatten, widrigfalls unsere Arbeit unsonst wäre.

**Dr. Victor Fatio:** Très-honoré Monsieur le Président, très-honorés Messieurs! Si l'homme, en intervenant avec ses appétits de toutes sortes dans l'harmonie de la nature, a rompu peu à peu l'équilibre des êtres dans les principaux champs de son activité, c'est à l'homme aussi de profiter maintenant de ses

moyens d'action et de son expérience pour ramener, autant que possible, une proportionnalité naturelle dans le développement des animaux en général, des oiseaux en particulier, qui, dans diverses conditions peuvent être plus ou moins pour lui des ennemis à combattre ou des auxiliaires à protéger et multiplier.

Mais, si l'état pathologique est facile à constater, le remède par contre est bien difficile à étudier et appliquer. Une même ordonnance ne pouvant donner le même résultat dans toutes les conditions, il importe de chercher à la fois l'origine du mal et les divers moyens curatifs et pour ainsi dire hygiéniques à mettre en oeuvre en différentes circonstances.

C'est, je crois, dans ce double but que le Congrès international de Vienne a été convoqué, en mettant en première ligne de son programme: Projet d'une loi internationale de protection pour les oiseaux. Les deux autres questions sont en effet, pour moi, relativement secondaires, malgré leur intérêt incontestable.

Permettez-moi donc, Messieurs, d'aborder tout d'abord la grande question de la protection internationale des oiseaux, pour ne traiter qu'ensuite, et plus brièvement, des articles II et III du programme, des côtés plus purement industriels et scientifiques des délibérations du congrès.

(Fortsetzung folgt.)

## Allgemeine Deutsche Ornithologische Gesellschaft.

Sitzung vom 3. November 1884. — Vorsitzender: Herr Prof. Cabanis. — Nach Besprechung der eingegangenen Arbeiten macht Herr v. Dallwitz, unter Vorlage einer Anzahl von Eiern von *Struthio camelus* und *molophilophanes* aus Nubien, Südafrika und dem Somaligebiete, einige Bemerkungen zu Henke's Aufsatz über die Lösung der Strausseuerfrage in Madarász' Zeitschrift. Herr von Dallwitz liefert den Beweis, dass sich die charakteristischen Typen bei den Eiern unterscheiden lassen. Er nimmt an, dass der eine Typus dem *S. camelus*, der andere dem *S. molophilophanes* und der dritte dem südafrikanischen Strauss als eigentümlich zu betrachten seien. — Herr Dr. Reichenow verliest einen Brief des Herrn Walter (Cassel), in welchem weitere Mittheilungen über die Härte und Festigkeit der Schalen von *Cuculus canorus* gegeben werden. — Herr Hartwig legt einen *Fringilla spinus* aus Mähren vor, welcher

sich durch längere Tarsen, längere Flügel, kürzeren Schwanz und sattre gelbe Farbe von den bei uns vorkommenden Zeisigen unterscheidet. Diese lokale Subspecies soll constant in den genannten Gebieten vorkommen. Herr Prof. Cabanis bemerkt zu dieser Vorlage, dass mehrere Fälle bekannt seien, dass Formen aus slavischen Gegenden von deutschen Exemplaren differirten. — Herr von Dallwitz theilt mit, dass ein aus dem Berliner zoolog. Garten erhaltenes Exemplar von *Tanygnathus albirostris* (Wall.) ein ♀ gewesen sei, was dafür sprechen dürfte, dass die weisschnäbige Art als ♀ zu *T. Müller* (Schleg.) gehören könne. — Herr Matschie legt eine Karte vor, welche die geographische Verbreitung von *Corvus cornix*, *corone* und *frugilegus* darstellt und bespricht eingehend das Vorkommen dieser Arten in Deutschland. Die vorgelegte Karte ist nach den neuen Instructionen des Ausschusses für Beobachtungs-

stationen der Vögel Deutschlands, wie dieselben nach der Reorganisation auf der letzten Jahresversammlung der Gesellschaft in Berlin, im September 1884, festgesetzt worden sind, bearbeitet worden. — Herr Lehmann spricht über das Brutvorkommen von *Dryospiza serinus* in der Umgegend von Berlin.

Sitzung vom 2. December 1884. Vorsitzender: Herr Justizrat Dr. Gölz. Den im Laufe der letzten vier Wochen dahingeschiedenen Mitgliedern der Gesellschaft werden warme und die Verdienste der Verstorbenen ehrende Nachrufe gewidmet. Herr Schalow ehrt das Andenken der Herren: Förster Henning, Rentier Wuthe und Pastor Thiemann. Herr Dr. Reichenow ruft Dr. Bodinus Worte der Erinnerung nach und Dr. Gölz feiert das Andenken Alfred Brehms. — Die Herren Dr. Reichenow und Schalow legen die neu erschienenen und eingegangenen Veröffentlichungen vor und referiren über dieselben. — Herr Schalow hält einen längeren Vortrag über: Die Ornis der Mark Brandenburg, eine Ergänzung zu frührern Arbeiten. Der Vortragende bespricht eingehend das Vorkommen einzelner Arten besonders aus den östlichen Theilen des Gebietes, aus denen bisher nichts bekannt war, gibt eine Uebersicht slavischer Namen aus der Nieder-Oberlausitz, bespricht die in den angrenzenden Gebieten, nicht aber in der Mark beobachteten Arten und berichtet über die ihm bekannten Sammlungen märkischer Vögel. Eine der Arbeit beigelegte Liste der in Brandenburg beobachteten Arten führt 267 sp. auf. — Herr Schalow verliest einen Brief des Herrn Walter (Cassel), in welchem der Genannte weitere Beobachtungen über

das nur ein Mal stattfindende Brüten von *Sturnus vulgaris* mittheilt. — Herr Schalow gibt die vorläufige Notiz, dass die von ihm in Madarász' Zeitschrift beschriebene *Musophaga Bohmii* wahrscheinlich als jüngerer Vögel von M. Rossae Gould zu betrachten sein wird.

Sitzung vom 5. Jänner 1885. — Vorsitzender: Herr Prof. Cabanis. Herr Schalow widmet dem am 11. December zu Frankfurt a. M. verstorbenen Nestor afrikanischer Forschung, Dr. Eduard Ruppell, einen Nachruf. — Aus der Reihe der vorgelegten Arbeiten werden vornehmlich von Herrn Dr. Reichenow Wunderlichs Untersuchungen über den unteren Kehlkopf der Vögel und von Herrn Schalow Salvadoris Uccelli di Seioa und Raddes Ornis Caucasica besprochen. — Herr Dr. Reichenow legt eine von dem bekannten Reisenden Kubany auf den Pellew-Inseln gemachte Vogelsammlung vor. Die Inseln werden von dem Vortragenden in zoogeographischer Beziehung besprochen und die bis jetzt von dort bekannten Vogelarten (nach Hartlaub, P. Z. S. L. 1872) kurz characterisiert. Zwei Arten werden als neu beschrieben: *Corvus pelewensis* und *Rhipidura pelewensis*. — Herr Hartwig legt die von ihm bearbeiteten Karten über die geographische Verbreitung von *Muscicapa parva*, *M. albicollis* und *Dryospiza serinus* vor und gibt zu denselben die eingehendsten Erläuterungen. — Herr Köppen (Coburg) spricht im Anschluss an früher veröffentlichte Mittheilungen über die von ihm durchgeföhrte Einbürgerung der Nachtigall in Coburg.

Berlin.

Herrmann Schalow.

## Vereinsangelegenheiten.

Zum Ehrenmitgliede wurde ernannt, der bisherige Stifter Herr Adolf Bachofen von Echt, sen. in Nussdorf a. D.

### Neu beigetretene Mitglieder:

Herr K. Bartuška, Lehrer in Budweis, Böhmen.

Herr Franz Lederer, Expeditör der I. österr. Sparkasse, in Wien, I., Graben 27. (Durch Herrn Julius Zecha.)

Herr Albert Mandelbaum, Wien, I., Franz-Josefs-Quai 27. (Durch Herrn Rechnungsrath Spitschan.)

Herr Franz Niessner, Maschinist im Lagerhause der Stadt Wien, k. k. Prater. (Durch Herrn J. Kubelka.)

Herr Dr. Leo Přibyl, Wien, IV., Waaggasse 4. (Durch Dr. G. v. Hayek.)

Herr Moriz Schey, Wien, I., Gonzagagasse 17. (Durch Herrn Julius Zecha.)

Herr Hugo Scholz, Kaufmann, Wien, IX., Pergrinigasse 4. (Durch Herrn Dr. Zimmermann.)

Herr Ernst Stoiber, Tonsetzer, Beamter der I. österr. Spareasse in Wien, I., Graben 21. (Durch Herrn Julius Zecha.)

Frau Christine Uhlig, Wien, III., Rennweg 87. (Durch Herrn J. Kubelka.)

Herr Mathias Wanizek, Magistratsrath, Wien, I., Bäckerstrasse 30. (Durch Herrn Julius Zecha.)

### Zuwachs zur Büchersammlung.

Baron R. König-Warthausen. Zur Erinnerung an Theodor v. Heuglin.

— Zur Fortpflanzungsgeschichte der Spott-sänger.

— Zur Fortpflanzungsgeschichte des europäischen Seidenschwanzes, Ämpelis, Linn. *Bombycilla garrula*, Briss.

— Ueber die zur Unterscheidung der Vogel-eier dienenden Merkmale.

— Eröffnungsrede.

— Ueber das Verhalten verschiedener Nist-vögel gegenüber dem Menschen.

— Verzeichniss der Wirbelthiere Oberschwa-bens. I. Abtheilung: Säugethiere.

Le Comte Hans de Berlepsch, C. M. Z. S. et L. Tarzanowski, C. M. Z. S. Liste des Oiseaux reueillis dans l'Ecuadeur occidental par MM. Stolzmann et Siemiradski.

Hans von Berlepsch. Untersuchungen über die Vögel der Umgegend von Bucaramanga in Neu-Granada.

— On a Collection of Bird-skins from the Orinoco, Venezuela.

— Descriptions of six new Species of Birds from Southern and Central America.

— Descriptions of three new Species of Birds from Bahia, Brazil.

Geschenk des Herrn Hans Freih. v. Berlepsch.

Geschenk des Herrn Hans Freih. v. Berlepsch.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mittheilungen des Ornithologischen Vereins in Wien](#)

Jahr/Year: 1885

Band/Volume: [009](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Allgemeine Deutsche Ornithologische Gesellschaft 22-23](#)